

## Die Rollen sind klar verteilt

**Squash** Zum Bundesligastart kommt es zum Derby der Devils und der favorisierten Sport-Insel.

Mit der Sport-Insel und den Squash Devils stellt Stuttgart auch in dieser Saison zwei Bundesligateams. Während die Devils am Auftaktwochenende zunächst am Samstag auf den SC Deisenhofen treffen, empfängt die Sport-Insel die zweite Mannschaft des deutschen Vizemeisters und Europacupsiegers Black & White Worms (14 Uhr, Pink Power Böblingen). Am Sonntag kommt es dann zum Derby im Squash Point Gerlingen (14 Uhr). Klarer Favorit ist erneut die SI Stuttgart.

Während die seit Jahren etablierte Sport-Insel die vergangene Saison als ungeschlagener Tabellenführer beendet und in der Endrunde um die deutsche Mannschaftsmeisterschaft mitgemischt hat, landeten die Devils als Bundesliganeulinge mit nur zwei Siegen aus zwölf Begegnungen am Ende auf dem letzten Tabellenplatz. Das soll sich ändern, der vierte Platz wird angestrebt. In Alexander Blach, der vom SC Heilbronn nach Stuttgart wechselte, sowie Michael Gäde, der ein Jahr pausiert hatte, haben die Devils nun zwei weitere erfahrene Spieler in ihrem Kader.

Für die Sport-Insel heißt das Etappenziel dagegen auch in diesem Jahr, Gruppen erster zu werden. Was die Endrunde betrifft, will sich der Teammanager Peter Schmid jedoch nicht festlegen, der Zukunft sieht er aber optimistisch entgegen: „Wir haben sehr viele junge Spieler, die sich auch in dieser Saison positiv weiterentwickeln werden“, sagt er. „Die anderen Teams haben dagegen hauptsächlich ältere Spieler, so dass da keine Entwicklung mehr zu erwarten sein dürfte.“

Abgänge hat die SI nicht zu verzeichnen, dafür aber in Omar Abdel Meguid einen starken Neuzugang. Der 27-jährige Ägypter ist die Nummer 28 der Welt. Damit hat die Sport-Insel gleich fünf Spieler, die sich in den Top 30 befinden. Zum Saisonauftakt wird der Club aber auf seine Topspieler verzichten müssen, da parallel die US-Open stattfinden. „Trotzdem werden wir versuchen, gleich ein Statement zu setzen und Punkte zu machen“, sagt Schmid. Daher wird kein Gegner auf die leichte Schulter genommen – auch nicht die Devils. asc

### Volleyball

## Turnier in Stuttgart

Es ist so weit: nach einer langen Sommerpause und der EM präsentiert der Volleyball-Bundesligist Allianz MTV Stuttgart am Samstag sein neues Team – im Rahmen eines internationalen Turniers in der Scharrena mit ASPTT Mulhouse aus Frankreich, Asterix Kieldrecht (Belgien) und Calcit Kamnik (Slowenien). Der Trainer Guillermo Hernandez hat bewusst spielstarke Gegner eingeladen, um nach der EM die MTV-Nationalspielerinnen Femke Stoltenberg, Renata Sandor, Michaela Mlejnkova und Kaja Grobelna sowie die spät verpflichtete Deborah van Daelen schnell ins Team zu integrieren. Am Samstag (15 Uhr) stehen die Spiele um Platz drei sowie das Finalspiel auf dem Plan. Karten für diesen zweiten Spieltag gibt es nur an der Tageskasse für fünf Euro. StZ

### Ergebnisse

#### TENNIS

**ATP-Turnier in Peking/China, Achtelfinale:** Pablo Cuevas (Uruguay) - Ivo Karlovic (Kroatien) 7:6 (7:5), 7:6 (9:7); Novak Djokovic (Serbien) - Zhang Ze (China) 6:2, 6:1; Fabio Fognini (Italien) - David Goffin (Belgien) 6:2, 2:6, 6:2; John Isner (USA) - John Millman (Australien) 4:6, 7:6 (7:5), 6:4.  
**ATP-Turnier in Tokio/Japan, Achtelfinale:** Marin Cilic (Kroatien) - Steve Johnson (USA) 6:3, 6:3; Nick Kyrgios (Australien) - Roberto Bautista-Agut (Spanien) 6:4, 6:2; Austin Krajicek (USA) - João Sousa (Portugal) 2:6, 6:4, 6:3; Benoît Paire (Frankreich) - Marcos Baghdatis (Zypern) 6:3, 2:6, 7:5.

**WTA-Turnier in Peking/China, Achtelfinale:** Anastasia Pawljutschenkova (Russland) - Flavia Pennetta (Italien) 3:6, 6:4, 6:3; Bethanie Mattek-Sands (USA) - Roberta Vinci (Italien) 6:1, 3:6, 6:2; Garbiñe Muguruza (Spanien) - Mirjana Lucic-Baroni (Kroatien) 1:6, 6:2, 6:1; Ana Ivanovic (Serbien) - Svetlana Kusnezowa (Russland) 7:5, 4:6, 6:2.

### Fernsehen

**9 und 13 Uhr, Sport 1:** Formel 1: Großer Preis von Russland, 1. und 2. freies Training in Sotschi.  
**9.30 und 15 Uhr, Eurosport:** Snooker: European Tour, Ruhr Open in Mülheim, Obere Hälfte, 1. Runde.  
**13.15 Uhr, Eurosport:** Rad: Abu Dhabi Tour, 2. Etappe über 130 km in Abu Dhabi.  
**17.45 Uhr, Eurosport:** Fußball: U-21-EM-Qualifikation in Essen, Gruppe 7, Deutschland - Finnland.  
**20 Uhr, Sport 1:** Darts: World Grand Prix in Dublin/Irland, Halbfinale.  
**20.45 Uhr, Eurosport:** Rugby: WM in Newcastle/Großbritannien, Gruppe C, Neuseeland - Tonga.

# Welcome Jürgen Klopp

**England** Der deutsche Erfolgstrainer wechselt zum FC Liverpool, bei dem er freudig erwartet wird.

Nach tagelangem Klopp-Hype ist es soweit: Der Kultcoach geht zum Kultclub. Der 48-Jährige unterschrieb am Donnerstagabend einen Vertrag beim 18-maligen englischen Fußballmeister FC Liverpool. Das teilte der Premier-League-Club auf seiner Homepage im Internet mit. Über die Dauer des Kontrakts wurde zunächst nichts bekannt. Zuvor hatten Medien über eine Vereinbarung über drei Jahre berichtet.

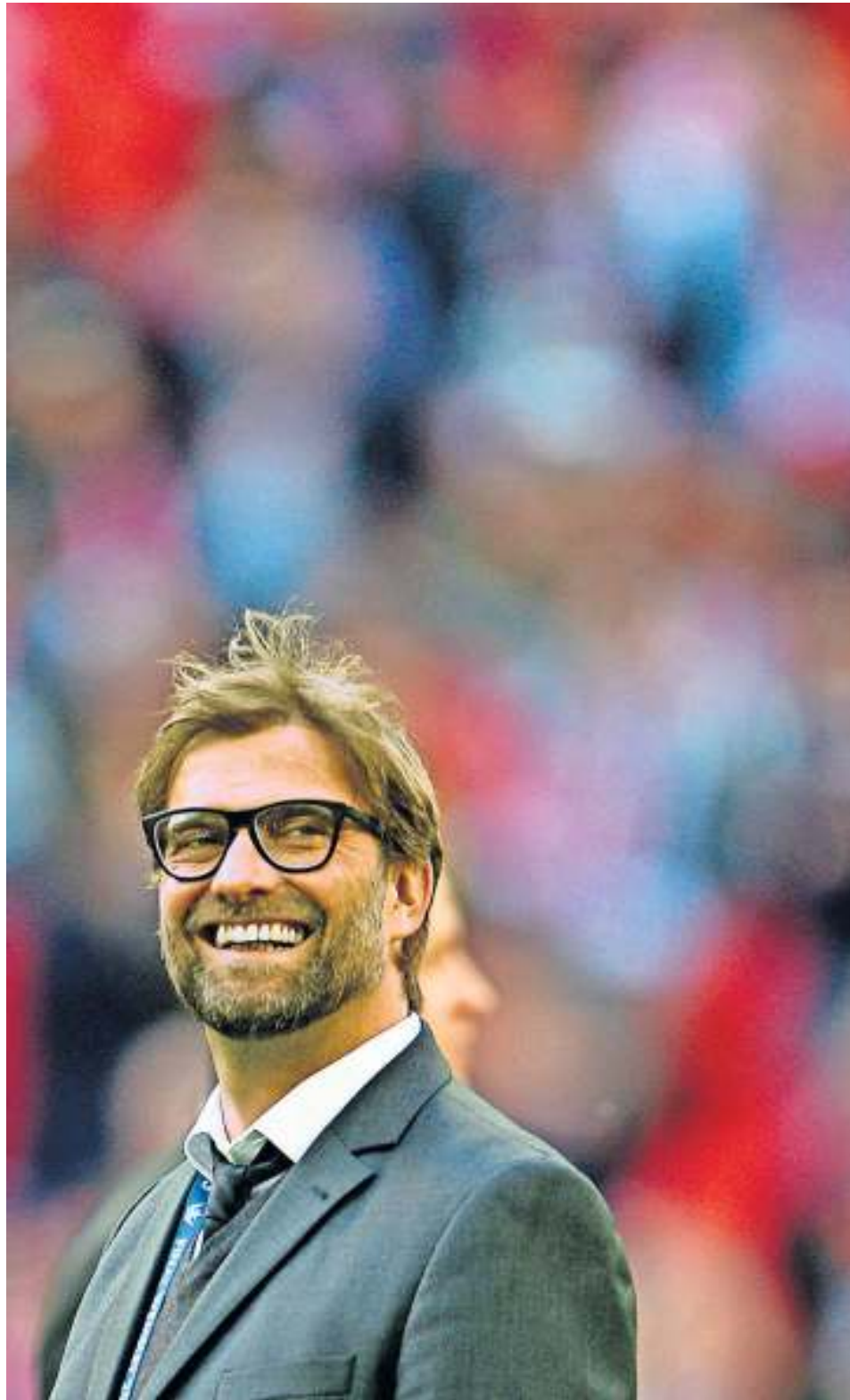
Mit seinem Engagement an der Anfield Road beendet Jürgen Klopp seine Auszeit nach dem Weggang von Borussia Dortmund bereits nach gut drei Monaten. Mit dem Vollzug des Deals wurde seit Tagen gerechnet. Nun wird der gebürtige Stuttgarter an diesem Freitag in Liverpool vorgestellt.

**Jürgen Klopp peilt diese Saison noch den vierten Platz an.**

Er tritt die Nachfolge von Brendan Rodgers an, der am vergangenen Sonntag nach einem 1:1 in der Premier League beim FC Everton beurlaubt worden war. Für den deutschen Coach ist es die erste Station im Ausland. Klopp hatte in der Bundesliga von 2001 bis 2008 den 1. FSV Mainz 05 trainiert, ehe er zu Borussia Dortmund wechselte.

Jürgen Klopp soll den FC Liverpool mit seiner mitreißenden Art wieder zu einer dauerhaften Topadresse in Fußball-Europa machen. Kurz zuvor hatte der FC Liverpool die Trennung von vier Mitarbeitern des alten Trainerstabs beschlossen und damit den Weg endgültig freigemacht für Klopp und dessen Assistenten Zeljko Brusic und Peter Kraus.

Am 17. Oktober wird Klopp seine Premiere in der Premier League feiern, wenn Liverpool bei den Tottenham Hotspur in London antreten muss. Auf das Heimdebüt an der Anfield Road muss er sich noch bis zum 22. Oktober gedulden. Bis zu der Partie in der Europa League gegen Rubin Kasan kann er die Zeit nutzen, der Mannschaft den Klopp-Impetus einzuimpfen.



Jürgen Klopp freut sich auf die Arbeit an der legendären Anfield Road.

Foto: dpa

Seit seinem vorzeitigen Ausstieg bei Borussia Dortmund nach dem Ende der vergangenen Saison wurde Klopps Name praktisch immer gehandelt, wenn es in Europa in einem Topclub kriselte oder dieser gar seinen Trainer entließ. Nach dem Aus von Rodgers nahmen die Spekulationen noch mal gewaltig zu. In Liverpool bekommt Klopp alles andere als eine schlechte Mannschaft. Allerdings dümpelt sie derzeit nur auf dem zehnten Platz. Zwölf Punkte aus acht Spielen waren den Vereinsbossen zu wenig.

Klopps Vorgänger Rodgers, der im Mai 2012 das Amt übernommen hatte, waren Transferausgaben von mehr als 110 Millionen Euro genehmigt worden. Der FC Liverpool machte den früheren Hoffenheimer Robert Firmo zum bis dahin teuersten Transfer der Bundesliga-Geschichte. Dennoch erzielte die Mannschaft um den deutschen Nationalspieler Emre Can nicht die erhofften Ergebnisse.

In den vergangenen zwölf Monaten holten die Liverpooler 18 Spieler. Klopp will in der nächsten Transferperiode keine großen Anschaffungen mehr machen. Nur kleine Schritte seien notwendig, soll er den amerikanischen Besitzern versichert haben, um das Ziel Top vier zu erreichen.

Er ist nach dem wenig erfolgreichen Intermezzo von Felix Magath erst der zweite deutsche Trainer in der höchsten Spielklasse auf der Insel. Die Liverpooler Fans haben damit ihren Wunschcoach bekommen. Seit Langem machten sie sich für ihn stark. Als Kandidat galt auch Carlo Ancelotti. Der Italiener konnte im Gegensatz zu Klopp reichlich Erfahrung bei internationalen Topteams wie Real Madrid oder auch Liverpools Ligarivalen FC Chelsea vorweisen. Den Zuschlag bekam aber Klopp. dpa

### MAINZ IM MITTELPUNKT

#### Vereine als Spieler

1986–1987 TuS Ergenzingen  
1987 1. FC Pforzheim  
1987–1988 Eintracht Frankfurt Amateure  
1988–1989 Viktoria Sindlingen  
1989–1990 Rot-Weiss Frankfurt  
1990–2001 FSV Mainz 05

#### Vereine als Trainer

2001–2008 FSV Mainz 05  
2008–2015 Borussia Dortmund  
seit 2015 FC Liverpool

# Steffen richtet den Fokus auf den WFV-Pokal

**Kickers** Der Trainer erklärt die Diskussionen über seine Person für beendet, will aber auch noch nicht verlängern. Von Joachim Klumpp

Horst Steffen ist in aller Munde – und das mehr, als ihm manchmal lieb ist. Der Trainer der Stuttgarter Kickers darf derzeit offensichtlich auf keiner Liste fehlen, wenn irgendwo in Deutschland ein neuer Coach gesucht wird. Das spricht für ihn und seine Arbeit bei dem Fußball-Drittligisten – trotz der deutlichen 0:4-Niederlage am vergangenen Samstag im Derby gegen Großaspach.

Die wiederum zur Folge hatte, dass Stimmen laut wurden, auf eine Vertragsverlängerung mit dem 46-Jährigen zu dringen, der zuletzt (zumindest für eine Nacht) beim Zweitligisten 1860 München im Gespräch war. „Das bringt schon Unruhe“, gibt der Sportdirektor Michael Zeyer zwar zu, fügte am Donnerstag aber an: „Wir werden jetzt keinen Druck auf den Trainer aufbauen.“ Was im Sinne Steffens sein dürfte,

auch wenn der Übungsleiter betont: „Ich will nach Möglichkeit hier weiterarbeiten.“ Auf jeden Fall bis zum Saisonende – so lange läuft sein Vertrag, ohne Ausstiegsklausel, sowieso. „Und das heißt nicht, dass es danach nicht weitergeht.“

Das wäre wiederum ganz im Sinne der Kickers, betont Zeyer: „Es ist klar, dass wir mit ihm weitermachen wollen.“ Und zwar unabhängig von der Ligazugehörigkeit: „Der Trainer ist die Schlüsselfigur in unserem Konzept.“ Das unter Steffen bisher (Großaspach mal außen vor gelassen) voll aufgegangen ist – und auf Kontinuität setzt. „Wir versuchen jedenfalls, alles in die Waagschale zu werfen“, so Zeyer. Und wenn das nicht reichen sollte? „Dann akzeptiere ich auch eine andere Karriereplanung“, sagt Zeyer, dem man zutrauen darf, eine Alternative im Hinterkopf zu haben.

Doch zunächst einmal ist der gesamte Fokus auf das Spiel im WFV-Pokal-Achtelfinale am Samstag (15.30 Uhr) beim Verbandsligisten TSG Backnang gerichtet. „Ich gehe nicht unbedingt davon aus, dass wir dort hoch gewinnen“, sagt Steffen, „aber davon, dass wir weiterkommen.“ Nur das zählt im Pokal. Klar ist auch schon: „Es wird Veränderungen geben“, sagt Steffen.

Zwangweise weil Manuel Bührer und Enzo Marchese (Stand jetzt wohl auch noch für das Derby gegen den VfB II) verletzungsbedingt ausfallen werden. Aber auch, weil sich ein paar Spieler aus der zweiten Reihe – inklusive Torwart Carl Klaus – mal wieder in den Vordergrund schieben sollen.

Nach dem 0:4 könnte das ja auch eine Chance sein, selbst wenn Steffen nochmals betont: „Ich werde wegen einem Spiel nicht alles in Frage stellen. Wir müssen schauen, dass wir wieder attraktiven und erfolgreichen Fußball spielen.“ Wobei das für ihn persönlich ja fast kontraproduktiv wäre: denn dann wird sein Name bei den Trainerdiskussionen noch häufiger auftauchen.



Blick voraus: Horst Steffen will im Pokal in Backnang weiterkommen.

Foto: Baumann

## Sportprogramm

### FUSSBALL

**WFV-Pokal, Achtelfinale:** TSG Backnang - Stuttgarter Kickers (Sa 15.30).  
**Nationen-Turnier U 19:** Schottland - USA (Fr 12, Reutlingen), Deutschland - Mexiko (Fr 18, Großaspach). **U 20:** Türkei - England (Sa 12, Ulm), Deutschland - Niederlande (Sa 18, Aalen).

**Regionalliga:** Hoffenheim II - SC Freiburg II (Fr 19), Waldhof Mannheim - TSV Steinbach, SpVgg Neckarelz - Hessen Kassel, SV Spielberg - FC Homburg, SV Elversberg - FK Pirmasens, 05 Saarbrücken - Worms, ASt. Walldorf - FC Saarbrücken, Kaiserslautern II - Bahlinger SC (alle Sa 14).  
**Oberliga:** FC Nöttingen - CFR Pforzheim (Fr 19), Freiburger FC - SV Sandhausen II (Sa 15), FSV Hollenbach - SSV Reutlingen, SC Pfullendorf - FV Ravensburg, TSG Balingen - Karlsruher SC II, FC Villingen - SV Oberachern, SGV Freiberg - Kehler FV (alle Sa 15.30), Stuttgarter Kickers II - FSV Bissingen (So 14), Germania Friedricshal - SSV Ulm (So 15).

**Verbandsliga:** SF Schwäbisch Hall - TSG Balingen II (Sa 14), Göppinger SV - TSV Ilshofen, FC Albstadt - VfL Sindelfingen, Neckarsulmer SU - TSV Essingen, Olympia Laupheim - TSV Berg, FC Normannia Gmünd - Neckarrears (alle Sa 15.30),

SV Böblingen - VfL Nagold (So 11).  
**Landesliga, Staffel 1:** SV Fellbach - TV Oeffingen (Fr 19), FV Löchgau - TSV Eltingen (Fr 20), TURA Untermünkeim - Araméer Heilbronn, 07 Ludwigsburg - FC Viktoria Backnang, SV Schluchtern - FV Ingersheim (alle Sa 15.30), SpVgg Gröningen-Satteldorf - SV Kornwestheim, TSV Heimerdingen - TSV Crailsheim, TSV Mönchingen - SKV Rutesheim (alle So 15). **Staffel 2:** SV Bonlanden - FV 09 Nürtingen (Fr 19), SC Geislingen - SF Dorfmerkingen (Sa 15.30), Calcio Leinfelden-Echt. - TSGV Waldstetten, TSV Köngen - SV Ebersbach, TSV Bad Boll - TSV Blaustein, SV Ebnat - TSV Weilheim, TSV Buch - TV Echterdingen (alle So 15), SC Stammheim - TSG Hofherrnweiler-Unterrombach (So 15.30). **Staffel 3:** YB Reutlingen - TB Kirchentellinsfurt (Sa 14), FC Rottenburg - Pfullingen, Holzgerlingen - SV Croatia Reutlingen, GSV Maichingen - SV Zimmern, TSG Tübingen - FC Gärtringen, VfB Bödingen - SV Nehren, TuS Metzinger - FC Holzhausen, SC Tuttlingen, SpVgg Mössingen (alle So 15). **Staffel 4:** FC Wangen - FV Neufra/Donau, Maierhöfen/Gr. - VfB Friedrichshafen, TSG Ehingen - FV Ravensburg II (alle Sa 15.30), SSV Ebingen-Süd - FV RW Weiler (Sa 16), FV Biberach - Winterlingen,

Weingarten - Olympia Laupheim II, FC Ostrach - SV Oberzell, SV Kehlen - SG Kiblegg (alle So 15).  
**Bezirksliga:** TSV Weilmündorf - Sportvg Feuerbach, N.A.F.I. Stuttgart - TSVgg Münster, FC Stuttgart-Cannstatt - SpVgg Möhringen, VfB Obertürkheim - TV Zuffenhausen, SV Vaihingen - SV Sillenbuch, Croatia Stuttgart - SV Üm. Stuttgart, SSV Zuffenhausen - TSVgg Plattenhardt (alle So 15), MTV Stuttgart - SV Bonlanden II (So 16.30).  
**Kreisliga A, Staffel 1:** TSV Weilmündorf II - TV Zazenhausen (So 13), GFV Ermis Met. Stuttgart - SSV Zuffenhausen II, VfL Stuttgart - TSVgg Münster II, Sportvg Feuerbach II - ASV Botnang, SG Untertürkheim - TB Untertürkheim, SKG Botnang - Pal. Al Q'uds Stuttgart, Stuttgarter SC - TSV Mühlhausen, SpVgg Cannstatt - SV GW Sommerrain (alle So 15). **Staffel 2:** SV Vaihingen II - FC Lauchhau-Lauchäcker 04 (So 13), MTV Stuttgart II - KV Plieningen (So 14.30), Steinenbronn - Hoffeld, TSV Büsnau - TSV Bernhausen, TSV Heumaden - TSV Rohr Stuttgart, SGM ABV Stuttgart/TSV 07 Stuttgart - SpVgg Stuttgart Ost, SV Gablenberg - TSV Georgii Allianz Stuttgart, Om. Griech. FV Vaihingen - SpVgg Stetten/F. (alle So 15).  
**B-Juniores-Bundesliga:** VfB Stuttgart -

1899 Hoffenheim (Sa 13), Karlsruher SC - SC Freiburg (So 13).  
**Zweite Liga, Frauen:** VfL Sindelfingen - TSV Crailsheim (So 14).

### BASKETBALL

**Bundesliga:** Ulm - Hagen (Sa 18.30), Crailsheim - Alba Berlin, Tigers Tübingen - Bremerhaven (beide Sa 20.30).  
**Regionalliga:** SV Tübingen - SG Lützel-Post Koblenz (So 17.30).  
**Regionalliga, Frauen:** SV Böblingen - TV Freiburg-Herdern (Sa 17), SpVgg Möhringen - KuSG Leimen (Sa 18.30).

### EISHOCKEY

**DEL:** Adler Mannheim - Grizzlys Wolfsburg, Schwenninger Wild Wings - ERC Ingolstadt (beide Fr 19.30).  
**DEL 2:** Ravensburg Towerstars - Eispiraten Crimmitschau (Fr 20), Bietigheim Steelers - Rote Teufel Bad Nauheim (So 17), Heilbronner Falken - Pinguins Bremerhaven (So 18.30).

### HANDBALL

**Bundesliga:** Frisch Auf Göppingen - HSV Hamburg (Sa 15).

**Zweite Liga:** TV Neuhausen/Erms - HSC 2000 Coburg (Sa 20).  
**Dritte Liga:** HBW Balingen-Weilst. II - Konstanz (Sa 19.30), TV Oppenweiler - SG Leutershausen, TSB Heilbronn-Horkheim - SV Kornwestheim (beide Sa 20).  
**Zweite Liga, Frauen:** SG H2K Herrenberg - VL Koblenz/Weibern (Sa 19.30), TG Nürtingen - Beyeröhde (So 14.30).

### VERSCHIEDENES

**JUDO Bundesliga-Finale** beim KSV Esslingen mit Hamburger JT, TSV Großhadern und JC Ettlingen (Sa 10).  
**LACROSSE Bundesliga, Frauen:** ABV Stuttgart - Karlsruhe Storm (Sa 13).  
**RAD BMX-Bundesliga** Finale in Eberdingen-Nussdorf (Sa 9 und So 9.20).  
**RINGEN, Bundesliga:** KSV Aalen - KSV Schriesheim (Sa 19.30).  
**SQUASH Bundesliga:** Sport-Insel Stuttgart - RC Worms (Sa 14, in Böblingen), Squash Devils Stuttgart - Sport-Insel Stuttgart (So 14, in Gerlingen).  
**VOLLEYBALL** Int. Turnier in Stuttgart mit Allianz MTV Stuttgart, ASPTT Mulhouse, Kamnik/Slowenien und Asterix Kieldrecht/Belgien (Sa 15, Scharrena).  
**VOLKSLÄUFE** 7. Mondfängerlauf in Herberberg-Kuppigen (Sa 17.15), 11. Renninger Stadtlau (So 14.15).